

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 61 (1935)  
**Heft:** 45  
  
**Artikel:** Aus dem W.-K.  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-469541>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Aus dem W.-K.

Unser IV. Zug wird von einem sehr jungen Leutnant kommandiert. In diesem Zuge ist aber auch Füsilier Bommeli, das «enfant terrible» der Kompagnie, eingeteilt. Als Witzmacher und Luftibus bei der Mannschaft beliebt, ist er ob seines frechen Mundstückes bei sämtlichen Vorgesetzten mehr oder weniger gefürchtet und nimmt sich deshalb manches heraus, was ein Anderer nicht ungestraft riskieren darf.

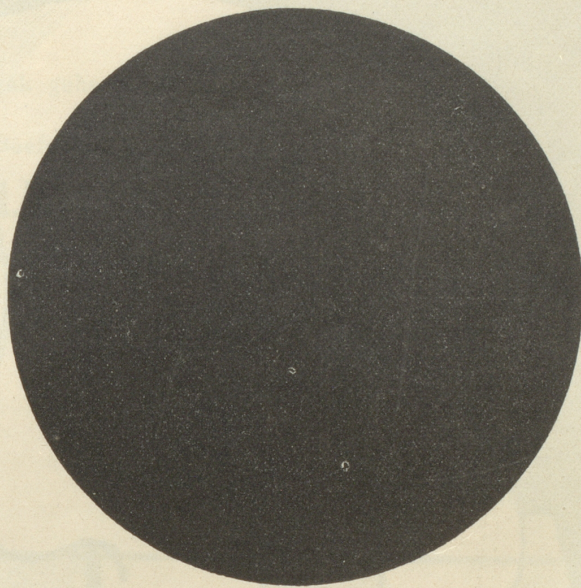
Sitzt die Kompagnie bei kurzer Mittagsrast am Rande des Kantonnementsortes. Die Offiziere verpflegen in der Ortschaft selbst. Da der 'Türk' nach dem Essen wieder weiter gehen soll, ist Verlassen des Platzes verboten, was aber Füs. Bommeli nicht hindert, noch schnell eine «Privatmission» im Dorf zu erledigen. Diesmal hat er aber Pech, denn er rennt dem Hauptmann und einigen Zugführern in die Hände, die bereits wieder der Kompagnie zustreben. «Wo laufed Ihr wieder he, Füsilier Bommeli?» haut ihn der Kompagniekommandant an. «I Kirche, Herr Hauptma, üse Lüttnant werd hüt konfermiert!» antwortet Bommeli mit der grössten Frechheit.

Eines nachts wankt Füsilier Bommeli, so ca. eine Stunde verspätet, seinem Kantonnement zu, und wird gerade noch im letzten Moment von dem Wach-Offizier, Oberltn. W., geschnappt. Bommeli reisst sich zusammen, meldet ordnungsgemäss und auf die Frage, weshalb er zu spät einrücke, meint er gelassen: «Jo de Major hät mer halt no en Halbliter zahlt und do isch es e chli spöter worde.» Oberltn. W. ist sehr misstrauisch, aber Bommeli versteht es so auszeichnet, seine persönliche Bekanntschaft zum Major herauszustreichen, dass er es offenbar nun glaubt, denn schliesslich kommen solche Fälle ja in unserm demokratischen Heereswesen vor. — Anderntags natürlich ein Bombenkrach. Gewitterstimmung



Nur echt von E. Meyer, Basel

# KÄSE-UNION



## OBIGES

ist kein Schweizerkäse  
sondern  
ein großer  
dunkler Punkt

## Das neue Plakat der Käse-Union

in der Kompagnie. Der Major, der Hauptmann und Oblt. W. sind sehr ungehalten über eine solch «infame und unsoldatische Lüge». Nur Bommeli bleibt ruhig. Und nun stellt es sich heraus, dass in der gleichen Gruppe ein Füsilier, dessen Name mit dem des Bataillons-Kommandanten

identisch ist, im engern Kameradenkreis scherzweise der «Major» genannt wird und selbstverständlich habe Bommeli diesen Major gemeint. Der richtige Major hat darauf dem Bommeli für sein zu spätes Einrücken tatsächlich mit zuckenden Mundwinkeln nur eine Strafpäuk gehalten. H.